

	<p>Objekt: Abbildung eines selbstgebauten Periskops</p> <p>Museum: Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft Kluckstr. 38 (im Hof) 10785 Berlin 030 / 441 39 73 info@magnus-hirschfeld.de</p> <p>Sammlung: Fotografische Sammlung des ehemaligen Instituts für Sexualwissenschaft</p> <p>Inventarnummer: FSIFS-396_a</p>
--	---

Beschreibung

Schwarz-Weiß-Fotografie eines Periskops, das zu dem Zweck konstruiert wurde, weiblichen Personen unter den Rock zu schauen. Das Periskop besteht aus einem rechteckigen hochformatigen Kasten, der an einem langen Griff befestigt ist. Ober- und Vorderseite des Kastens sind offen, am Boden ist vermutlich ein Spiegel angebracht. Die Aufnahme erfolgte von schräg oben. Das Objekt steht auf dem Boden, der Hintergrund ist neutral.

Kontext:

Das Periskop diente offenbar als voyeuristisches Hilfsmittel, insbesondere um weiblichen Personen unter den Rock zu sehen. Von der Apparatur existierten mindestens zwei Aufnahmen.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1931
	wer	Magnus Hirschfeld (1868-1935)
	wo	Wien
Besessen	wann	1919-1933
	wer	Institut für Sexualwissenschaft
	wo	Berlin-Tiergarten

Verschollen	wann	1933
	wer	
	wo	Berlin

Schlagworte

- Fotografie
- Periskop
- Sexuelle Belästigung
- Sexuelle Phantasie
- Voyeurismus